

REGIERUNGSRAT

3. September 2014

14.117

Postulat Roland Agustoni, GLP, Rheinfelden, vom 3. Juni 2014 betreffend Überprüfung der Verkehrssituation beim Strassenkreisel Autobahnausfahrt A3 Rheinfelden-Ost / Magden; Entgegennahme unter gleichzeitiger Abschreibung

I.

Text und Begründung des Postulats wurden den Mitgliedern des Grossen Rats unmittelbar nach der Einreichung zugestellt.

II.

Der Regierungsrat nimmt das Postulat entgegen und beantragt mit folgender Begründung die gleichzeitige Abschreibung:

Mit der Neugestaltung des Finanzausgleichs und der Aufgabenteilung zwischen Bund und Kantonen (NFA) sind im Jahr 2008 die Nationalstrassen in das Eigentum des Bundes übergegangen. Die Anschlussbereiche sind gemäss gesetzlicher Grundlage Bestandteil der Nationalstrassen. Dazu gehört auch der im Postulat angesprochene Kreisel an der Autobahnausfahrt A3 Rheinfelden-Ost. Das Bundesamt für Strassen (ASTRA) ist, neben anderweitigen Aufgaben, zuständig für Planung, Bau und Betrieb der Nationalstrassen. Das ASTRA hat zur Überprüfung der Verkehrssituation beim Strassenkreisel Autobahnausfahrt A3 Rheinfelden-Ost/Magden wie folgt Stellung genommen:

Das ASTRA führt im Rahmen des Programms Anschlussbeurteilung flächendeckend verkehrstechnische Überprüfungen und Studien zu Autobahnanschlüssen und Sekundärkonten, welche im Zuständigkeitsbereich des ASTRA liegen, durch. Im Rahmen einer Handlungstriage ist es bereits vorgesehen, den Anschluss Rheinfelden-Ost im Jahr 2015 im Detail auf verkehrstechnische Mängel zu prüfen und darauf basierend allfällige Massnahmen abzuleiten. Die im Postulat angemernten Aspekte wird das ASTRA dabei mit einbeziehen. Eine erste Analyse des ASTRA aufgrund der vorliegenden Unfallzahlen in diesem Bereich hat ergeben, dass beim angesprochenen Kreisverkehr seit mehreren Jahren keine auffällige Unfalldhäufung besteht. Jedoch kommt es bei der Ausfahrtsrampe in Fahrtrichtung Zürich durch fehlerhafte Einschätzungen der Rampe durch die Verkehrsteilnehmer und infolge überhöhter Geschwindigkeit vermehrt zu Selbstunfällen. In diesem Bereich ist bereits heute eine reduzierte Geschwindigkeit signalisiert. Selbstverständlich wird das ASTRA diese Situation noch eingehend analysieren und entsprechende Schritte zur Verbesserung veranlassen. Die Ergebnisse der verkehrstechnischen Untersuchungen und allfällig daraus abgeleitete Massnahmen wird das ASTRA inhaltlich mit dem Kanton Aargau koordinieren.

Ergänzend zur Stellungnahme des ASTRA hält der Regierungsrat folgendes fest:

Über die Autobahnausfahrt Rheinfelden-Ost der A3 verkehren in den Spitzenstunden beträchtliche Mengen von motorisiertem Individualverkehr (MIV), welche die anschliessenden Knoten und das nachfolgende Strassennetz belasten. Bei der verkehrstechnischen Überprüfung des Autobahnan schlusses durch das ASTRA im Jahr 2015 werden voraussichtlich auch Überlegungen zur Problema tik des Rückstaus auf die Autobahn A3 miteinbezogen und die Leistungsfähigkeit des Knotens Rheinfelden-Ost bei Bedarf verbessert. Diese sollte aber nur soweit angehoben werden, dass ein Überstauen der nachfolgenden Knoten – vor allem des Knotens Schiffacker – vermieden werden kann, da neben dem MIV auch der öffentliche Verkehr nach Magden über die K 291 verkehrt. Es ist vom ASTRA daher zu prüfen, welche Auswirkungen ein Ausbau beziehungsweise eine Anpas sung des Knotens Rheinfelden-Ost und die allfällig einhergehende Leistungssteigerung auf das Kan tonsstrassennetz hat. Mit geeigneten Massnahmen – wie zum Beispiel einer Dosieranlage – ist eine Überlastung der Knoten zu vermeiden. Das Department Bau, Verkehr und Umwelt ist bei Projektstart in die Planung miteinzubeziehen, so dass die verkehrs- und sicherheitstechnischen Anliegen frühzei tig einfließen können. Zusätzlich kann das Departement Bau, Verkehr und Umwelt anlässlich der regelmässig stattfindenden Koordinationssitzungen mit dem ASTRA seine Anliegen einbringen und sicherstellen, dass die kantonalen Bedürfnisse berücksichtigt werden.

Die Kosten für die Beantwortung dieses Vorstosses betragen Fr. 1'399.–.

Regierungsrat Aargau